

# Protokoll AV

DBS - Abt. Leichtathletik  
Friedrich-Alfred-Str. 10  
47055 Duisburg

## Abteilungsversammlung Abt. Leichtathletik DBS

**Versammlungsdatum:** 04.12.2009, Beginn 15:00 Uhr – Ende 18:00  
**Protokolldatum:** 14.12.2009  
**Protokollführer:** Dennis Grädtke, Sachbearbeiter Leistungssport (DBS)  
**Versammlungsort:** Gustav-Stresemann-Institut e.V.  
Langer Grabenweg  
53175 Bonn-Bad Godesberg

**Teilnehmer:** *siehe Teilnehmerliste in Anlage 1*

**Tagesordnung:**

- TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Beschluss der Tagesordnung
- TOP 2: Nachverfolgung Beschlüsse der Abteilungsversammlung 2008
- TOP 3: Entgegennahme und Erörterung der Berichte des  
Abteilungsvorstandes
- TOP 4: Verabschiedung der neuen Abteilungsordnung
- TOP 5: Anträge
- TOP 6: Wahlen
- TOP 7: Verschiedenes

**Verteilerschlüssel:**

- Geschäftsstellen der Landesverbände
- Fachwarte LA der Landesverbände
- Geschäftsstelle DBS
- Abteilungsvorstand
- DBSJ – Vorstand
- Dr. Karl Quade / Ulf Mehrens

### TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Beschluss der Tagesordnung

Der Abteilungsleiter Dr. Ralf Otto eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Ludwig als neuen Landesverbandsvertreter Hessen, Herrn Dr. Lindschulten als Gast für den Landesverband Niedersachsen und den neuen DBS

Sachbearbeiter Herr Grädtke. Die neuen Teilnehmer stellen sich kurz vor. Darüber hinaus wird als Gast der Bundestrainer Herr Gernemann begrüßt.

Herr Otto stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht versendet wurden. Alle Anlagen wurden vor der Sitzung per Email versandt. Es wird festgestellt, dass von 18 Stimmberechtigten 12 anwesend sind.

Die Tagesordnung wird angenommen.

## **TOP 2: Nachverfolgung Beschlüsse der Abteilungsversammlung 2008**

Es wird festgestellt, dass leider nicht alle Beschlüsse der Abteilungsversammlung 2008 umgesetzt werden konnten. So sollten als Dankeschön Präsente für alle Betreuer, die in Peking anwesend waren, gekauft werden. Dies ist leider aufgrund einer fehlenden Rückmeldung der DBS-Geschäftsstelle nicht geschehen. Ein Teilnehmer beklagt, dass er das Protokoll zur Abteilungsversammlung 2008 nicht erhalten hat. Herr Otto wirft ein, dass dieses Protokoll auf der Internetseite der Abteilung nachzulesen ist.

## **TOP 3: Entgegennahme und Erörterung der Berichte des Abteilungsvorstandes**

Herr Otto gibt zwei Rücktritte bekannt. Zum einen hat Frau Jakob ihre Tätigkeit als Landesverbandsvertreterin Hessen niedergelegt. Des Weiteren wird Frau Spengler zum Ende des Jahres als Nachwuchstrainerin aufhören.

Herr Otto stellt kurz die Veranstaltungen in 2010 vor.

**06. – 07.03.2010 DM Leichtathletik Halle in Halle an der Saale**

**11. – 13.06.2010 32.IDM Leichtathletik in Bottrop**

**18. – 19.12.2010 IDM Leichtathletik Halle in Erfurt (Halle für DM2011)**

**Zusätzlich findet den Mittwoch vor der IDM in Bottrop ein Meeting in Leverkusen statt.**

Herr Otto erläutert kurz, dass aufgrund der WM im Januar 2011 die DM in Erfurt auf Dezember 2010 verlegt wurde. Im Jahr 2011 findet dann lediglich eine IDM-Outdoor statt.

## **Zuschüsse DM 2010**

Die Verteilung des Zuschusses für die DMs 2010 kann ab sofort von der Abteilung bestimmt werden. Der DBS stellt insgesamt 9000€ für die beiden Freiluft- und Hallenmeisterschaften zur Verfügung.

Die Abteilung verteilt die Zuschüsse so, dass für die Veranstaltung in Bottrop 8600€ und jeweils 200€ für die Hallenevents bereitgestellt werden.

Ab dem Jahr 2011 sollte dann auf Vorschlag von Herrn Otto 8000€ für die Freiluftveranstaltung und 1000€ für die Hallenmeisterschaften verteilt werden.

Dieser Vorschlag wird im nächsten Jahr diskutiert.

## **Bericht Vorstand**

Die Hallenmeisterschaften haben sich sehr gut etabliert. Viele ausländische Athleten haben an diesem Event teilgenommen.

Ebenfalls ist die IDM in Sindelfingen sehr gut abgelaufen. 18 Nationen haben an diesem Event teilgenommen. Besonders wurde die Organisation gelobt.

Das gleiche Feedback wurde auch bei der Veranstaltung in Duisburg abgegeben.

Es wird die Pressemitteilung über den Beschluss über GB Athleten von Herrn Otto aufgenommen. GB`ler werden wieder ins paralympische Programm aufgenommen. Es sind aber trotzdem noch viele Fragen offen:

- welche Disziplinen?
- Klassifizierungskriterien?
- wer zahlt die Klassifizierung?
- wie hoch ist das Leistungsniveau?

## **Internationale Situation**

Es wird nach London 2012 eine neue internationale Klassifizierungsordnung geben, welche Auswirkungen auf das Programm der IDM haben wird.

## **Finanzen**

Die Rücklagen aus den Verwaltungskosten betragen 3235€. Ein Guthaben von 2000€ ist noch vorhanden. An Lehrgängen wurden mit Stand November 2009 30000€ noch nicht abgerechnet. Im Topf IDM sind noch 2000€ vorhanden.

## **Bericht des Landesverbandsvertreters**

Herrn Paulo liegen keine Anfragen von LV's vor.

### **Bericht des Aktivensprechers**

Herr Trippen-Hilgers berichtet, dass einige Athleten Probleme haben die Ausschreibungen für Wettkämpfe im englischen Original zu lesen und zu verstehen, da auf der DBS-Natio-Internetseite englischsprachige Ausschreibungen veröffentlicht werden.

### **TOP 4: Verabschiedung der neuen Abteilungsordnung**

Herr Otto stellt die neue Abteilungsordnung vor. Diese hat sich inhaltlich nicht geändert. Es wurden lediglich redaktionelle Änderungen aufgrund der neu verabschiedeten DBS-Musterabteilungsordnung vorgenommen.

Die neue Abteilungsordnung wird auf ihre Änderungen geprüft und einstimmig von allen Teilnehmern angenommen und verabschiedet.

### **TOP 5: Anträge**

Herr Otto stellt 3 Anträge vor:

Herr Nuss beantragt von den zur Verfügung stehenden Verwaltungskosten einen neuen Laptop zu kaufen. Die Kosten betragen in etwa 1500€. Es wird abgestimmt. 11 sind dafür, keine Gegenstimme und 1 Enthaltung.

Des Weiteren stellt Herr Otto einen Antrag aus dem Landesverband Hessen vor. Laut diesem Antrag soll für Down-Syndrom-behinderte Sportler eine eigene Startklasse bei der DM eingerichtet werden. Dies wird mit dem Hinweis auf die internationale Klassifizierung einstimmig abgelehnt.

Zuletzt stellt Herr Otto einen Antrag von Herrn Helmut Kühn von der BVGS Aalen vor. Dieser möchte, dass generell alle Wurfdisziplinen ohne Angleiten, Drehungen und Anlauf absolviert werden müssen, um eine Gerechtigkeit in zusammengelegten Wettkampfklassen herzustellen. Aus seiner Sicht sind Sehrestler und Blinde mit ihrem Anlauf im Vorteil gegenüber allgemein Behinderten. Dieser Antrag wird intensiv diskutiert mit dem Hinweis auf Inkompatibilität zum vorhandenen Regelwerk einstimmig abgelehnt.

## **TOP 6: Wahlen**

Der Aktivensprecher Herr Jörg Trippen-Hilgers bleibt Kraft Amtes gewählt im Vorstand.

Herr Dr. Ralf Lindschulten leitet die anstehenden Wahlen.

**Wahl zum Abteilungsvorsitzenden:**

Herr Thomas Nuss und Herr Dr. Ralf Otto werden vorgeschlagen. Herr Nuss stellt sich nicht zur Wahl. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

**Abstimmung:**

7 stimmen für Herrn Otto, 4 dagegen und 1 Enthaltung.

Herr Otto nimmt die Wahl an.

**Wahl zum stellvertretenden Abteilungsvorsitzenden:**

Herr Thomas Nuss wird vorgeschlagen. Keine Weiteren Vorschläge.

**Abstimmung:**

11 stimmen für Herrn Nuss, keine Gegenstimme und 1 Enthaltung.

Herr Nuss nimmt die Wahl an.

**Wahl der beiden Vertreter der Landesverbände:**

Herr Paulo und Frau Schönfelder werden vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

**Abstimmung:**

9 stimmen dafür, keine Gegenstimme und 3 Enthaltungen.

Herr Paulo und Frau Schönfelder nehmen die Wahl an.

## **TOP 7: Verschiedenes**

Herr Hanebeck erkundigt sich bei Herrn Gernemann über die absolvierte Leichtathletik WM in Bangalore. Herr Gernemann berichtet über die Erfolge der deutschen Teilnehmer und die schlechte Organisation der Veranstalter vor Ort. Als Fazit stellt er heraus, dass alle deutschen Athleten durchweg sehr gute Leistungen erzielt haben. Die neue Trainerin im Bereich Nachwuchs des Nationalteams Henny Gastel wird zusammen mit ihren Tätigkeiten vorgestellt.

[REDACTED]

Herr Otto erklärt, dass die LA-Abteilung entsprechend ihrer Aufgaben laut Abteilungsordnung natürlich weiterhin eine/n eigene/n qualifizierte/ Nachwuchsbeauftragte/n zum 01.01.2010 einsetzen wird, der/die für die Bereiche Jugendländercup DBSJ, Sichtungslerngang mit der DBSJ, Sichtungveranstaltungen und Fair-Play-Camp DLV zuständig sein wird.

Der letzte Punkt bezieht sich auf die Kommunikation zwischen den einzelnen Bereichen Abteilung, Landesverbände, Nationalmannschaft und DBS Geschäftsstelle. Der neue Sachbearbeiter Herr Grädtke wird demnächst alle Landesverbände über Nominierungen für Sichtungs- und Leistungslehrgänge informieren, so dass eine bessere Kommunikation für alle Beteiligten gewährleistet wird.

Herr Otto schließt die Sitzung um 18:00 Uhr.

Protokollführer:

D Grädtke

Abteilungsleiter:

gez. Ralf Otto, Vorsitzender Abteilung Leichtathletik

[REDACTED]

**Teilnehmerliste Abteilungsversammlung Abt. Leichtathletik DBS  
am 04.12.2009 in Bonn**

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Landesverband	E-Mail	Unterschrift
1	Ludwig	Frank	H B R S	emil von HBRs folgt nach!! SPERRHAUF.gott@t-online.de uanaa; tbr@u-t-online.de	Frank Ludwig
2	Peters	Karion	T B R S U e. U.	K. P.: karion.ars@t-online.de	
3	Schönfelder	Jeanette	Rheinland-Pfalz	jeanette.schoenfelder@psv-rlp.de	Jeanette Schönfelder
4	Trippen-Hyer	Jörg	Rhld-Pfalz	jorgtrippen-hyergesade@t-online.de	Jörg Trippen-Hyer
5	Uss	Thomas	Wü		Thomas Uss
6	Paulo	Ralf	Brandenburg	ralf.paulo@bstrandenbuende.de	Ralf Paulo
7	Poppe	Zella	Sa. Anhalt	draepnik@bsa.de	Zella Poppe
8	Oh	Jörg-RAINER	Niederrhein	FIX 05721-2807	Jörg-RAINER
9	Hanebeck	WILDI	B S N W	Wildi-hansbo2@premi.de	WILDI
10	Hoyer	FRANZ	Württemberg	elvirahador@web.de	FRANZ Hoyer
11	Fischmann	Jörg	Skt (Verhau)	Jörg.Fischmann@tv-bayer04.de	Jörg Fischmann
12	Brennemann	WILLY	D B S S	W-grennan@t-online.de	WILLY Brennemann
13	Christina	Linae	Sachsen	S I E M A. Christina.Purde@t-online.de	Linae Christina
14	Lindschulken	Ralf	Niedersachsen	Lindschulken@bsn-ue.de	Ralf Lindschulken

15 Olko Dr. Ralf

16 Gräbke Dennis

Berlin

DBS

otto QBS@t-online.de

D. QBS

2